

Der Ort war bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts ein kleines Fischerdorf bis Ocho Rios eine Anlaufstelle für Touristen, vornehmlich aus den USA und Europa, wurde. Irrtümlicherweise wird oft angenommen, Christoph Columbus habe hier zum ersten Mal seinen Fuß an Land gesetzt. Der Irrtum wird bestärkt durch den etwas außerhalb der Stadt liegenden Columbus Park, den Touristen und Einheimische besuchen können, wo Columbus angeblich das erste Mal an Land kam. Dort gibt es maritime Artefakte und spanische Kolonialbauten zu besichtigen.

Wirtschaft und Tourismus

Die Bucht von Ocho Rios wird primär von Kreuzfahrtschiffen angefahren, insbesondere aufgrund der Dunn's River Falls und anderen Touristen-Attraktionen, wie der Craftmarket (Einheimische Handarbeit oder Merchandise), Rafting auf dem White River, unweit von Ocho Rios entfernt. Seit dem Jahr 2003 wird der Ort auch durch die Schiffe der deutschen Reederei AIDA Cruises angefahren. Jährlich besuchen fast 400.000 Touristen den Ort. Mehrere Shopping-Malls runden das Angebot für Touristen ab.

Einige Musik-Studios haben sich in Ochi (Slang für Ocho Rios) angesiedelt, wie z.B. Präsident Brown in der James Avenue in der Nähe der alten blauen Uhr (Old Clock). Einige UB40-Alben wurden im Tonstudio im Coyaba-Park, einem paradiesischen Garten über Ocho Rios produziert. Auch Mick Jagger und Keith Richards von den Rolling Stones haben jeweils ein Haus in den Bergen über Ochi.

Ocho Rios in der Kunst

Film

Ocho Rios war in dem Film James Bond – 007 jagt Dr. No der Wohnort von Miss Taro, der Freundin des Bond-Gegenspielers Dr Julius No.

Auch im achten James Bond-Film mit dem Titel Leben und sterben lassen wurde unter anderem in Ocho Rios gedreht. Drehorte waren das Jamaica Safari Village und das Hotel San Souci.



Ocho Rios bei Nacht

Musik

Die englische Rockband 10cc widmet Ocho Rios einen Song mit dem Namen "From Rochdale To Ocho Rios".^[2]

Söhne und Töchter

- Hardley Lewin, (* 1954), militärischer JDF-Oberbefehlshaber und JCF-Police Commissioner

Weblinks

 **Wikivoyage: Ocho Rios** – Reiseführer

Einzelnachweise

- ↑ Seite nicht mehr abrufbar (https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Wikipedia:Defekte_Webblinks&dwl=http://bevoelkerungsstatistik.de/wg.php?x=&men=gpro&lng=de&des=wg&srt=npan&col=abcdefghijklmnoq&msz=1500&geo=390322289) Suche in Webarchiven: [1] (<http://timetravel.mementoweb.org/list/2010/http://bevoelkerungsstatistik.de/wg.php?x=&men=gpro&lng=de&des=wg&srt=npan&col=abcdefghijklmnoq&msz=1500&geo=390322289>)
- ↑ Songtext bei [MetroLyrics.com](http://www.metrolyrics.com/from-rochdale-tocho-rios-lyrics-10-cc.html) (<http://www.metrolyrics.com/from-rochdale-tocho-rios-lyrics-10-cc.html>)

Abgerufen von https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Ocho_Rios&oldid=145274674

Diese Seite wurde zuletzt am 21. August 2015 um 19:20 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „[Creative Commons Attribution/Share Alike](#)“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den [Nutzungsbedingungen](#) und der [Datenschutzrichtlinie](#) einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.